

Pressemitteilung vom 01.04.2009 – Nr. 112

Ein Drittel aller Berliner Einwohner gehörten im Dezember 2008 einer der beiden großen christlichen Kirchen an

Am 31. Dezember 2008 waren 981 Tausend Berliner Mitglieder einer evangelischen oder katholischen Kirche. Bezogen auf alle 3,36 Millionen Einwohner Berlins gehören somit 29,2 Prozent einer der großen christlichen Kirchen an. Bei allen unter 25-Jährigen beträgt dieser Anteil 19,8 Prozent und ist damit deutlich unterdurchschnittlich, während 40,4 Prozent der Senioren einer Kirche angehören.

Zahlreiche Berliner, die einen ausländischen Pass haben, sind ebenfalls einer christlichen Kirche zugehörig. Insgesamt sind es 88 Tausend oder 9,0 Prozent aller Kirchenmitglieder. Bezogen auf die 470 Tausend Ausländer, die in Berlin ihren Hauptwohnsitz haben, sind etwa ein Fünftel (18,8 Prozent) Mitglieder. Besonders hoch ist dieser Anteil bei den Polen mit 72,4 Prozent, dagegen sind es bei den Italienern 55,6 Prozent und bei den Franzosen nur 22,7 Prozent.

Vor dem Hintergrund des Volksentscheids über die Einführung des Wahlpflichtbereichs Ethik/Religion ist die Mitgliedschaft der stimmberechtigten erwachsenen Deutschen in einer Kirche von einigem Interesse. Von allen volljährigen Deutschen waren 32,6 Prozent Mitglieder einer evangelischen oder römisch-katholischen Religionsgemeinschaft. Überdurchschnittlich hoch ist der Anteil mit 41,6 Prozent bei den Senioren.

Volljährige deutsche Einwohner in Berlin am 31.12.2008 nach dem Kirchensteuermerkmal

Altersgruppen	Kirchensteuermerkmal					
	insgesamt	evangelisch oder römisch- katholisch	nicht kirchen- steuer- pflichtig	insgesamt	evangelisch oder römisch- katholisch	nicht kirchen- steuer- pflichtig
	1 000			%		
18 bis unter 25	247 347	72 432	174 915	100	29,3	70,7
25 bis unter 45	827 389	252 024	575 365	100	30,5	69,5
45 bis unter 65	785 979	226 938	559 041	100	28,9	71,1
65 und älter	599 751	249 762	349 989	100	41,6	58,4
Insgesamt	2 460 466	801 156	1 659 310	100	32,6	67,4

Datenquelle: Melderechtlich registrierte Einwohner am Ort der Hauptwohnung in Berlin

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts

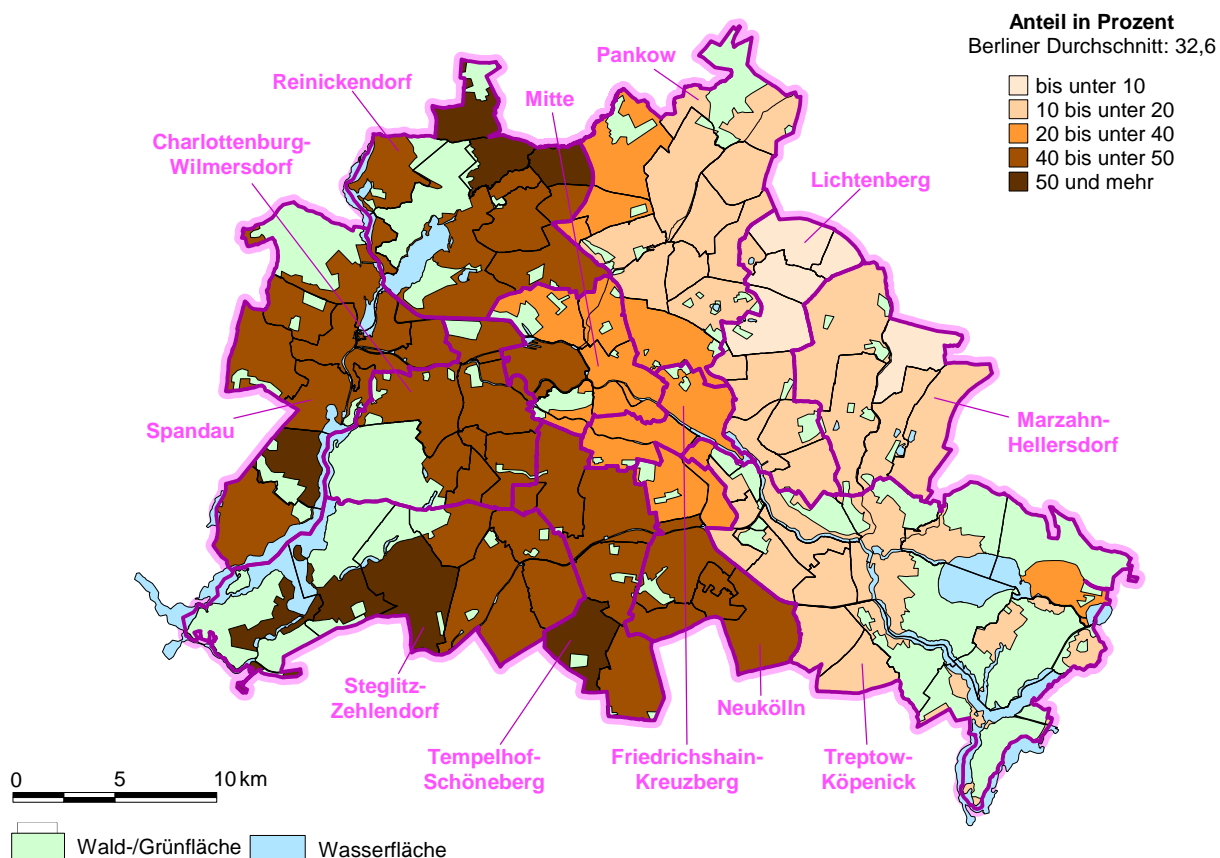
Dortustraße 46
14467 Potsdam

Informationsservice:
E-Mail: info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Telefon: 0331 39 - 405, 419
Telefax: 0331 39 - 418

Große Unterschiede zeigen sich bei einer Betrachtung der Kircheng Zugehörigkeit nach Bezirken und Ortsteilen. Über 50 Prozent aller volljährigen Deutschen sind in Frohnau (53,6 Prozent), Wannsee (51,3 Prozent), Zehlendorf (51,0 Prozent), Nikolassee (50,8 Prozent), Hermsdorf (50,7 Prozent), Lübars (50,7 Prozent), Gatow (50,5 Prozent) und Marienfelde (50,5 Prozent) in einer der beiden großen christlichen Kirchen. 10 Prozent oder weniger sind es in Alt-Hohenschönhausen (10,0 Prozent), Neu-Hohenschönhausen (9,9 Prozent), Hellersdorf (9,5 Prozent), Wartenberg (8,5 Prozent) und Falkenberg (7,0 Prozent).

Anteil kirchensteuerpflichtiger deutscher Einwohner im Alter ab 18 Jahren an allen deutschen Einwohnern gleicher Altersgruppe in Berlin am 31. Dezember 2008 nach Bezirken und Ortsteilen in Prozent



Über das Datenangebot des Bereiches **Einwohnerregisterstatistik** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3873/-3381, **Fax:** 030 9021-3655

E-Mail: einwohner@statistik-bbb.de